

NIEDERSCHRIFT

über die Sitzung des

GEMEINDERATES

am Dienstag, den 05.11.2024, um 19:30 Uhr, im großen Sitzungssaal des Gemeindeamtes.

Beginn: 19:30 Uhr

Ende: 19:55 Uhr

Die Einladung erfolgte am 31.10.2024 mittels Einladungskurrende per E-Mail.

Anwesend:

- | | |
|---------------------------|---------------------|
| 1. Bürgermeister | René Klimes |
| 2. Vizebürgermeisterin | Claudia Mozelt |
| 3. Geschf. Gemeinderätin | Andrea Komzak |
| 4. Geschf. Gemeinderat | Gerhard Kanta |
| 5. Geschf. Gemeinderätin | Manuela Mozelt |
| 6. Geschf. Gemeinderätin | Dorina Sommer |
| 7. Gemeinderat Ing. | Hans-Peter Berger |
| 8. Gemeinderätin | Brigitte Steinocher |
| 9. Gemeinderat | Wolfgang Gosch |
| 10. Gemeinderätin | Kristina Hasenöhl |
| 11. Gemeinderat Mag. (FH) | Werner Besenbäck |
| 12. Gemeinderat Ing. | Franz Windisch |
| 13. Gemeinderätin | Maria Lenk |
| 14. Gemeinderätin | Ines Grassel |
| 15. Gemeinderat | Hans Bulant |

Entschuldigt:	Gemeinderat Ing.	Andreas Hohenwarter, MA
	Gemeinderätin	Sophie Kailer, BEd MA
	Gemeinderätin	Tanja Hametner
	Gemeinderat	Markus Jakubec

Vorsitzender:	Bürgermeister	René Klimes
---------------	---------------	-------------

Schriftführer:	AL	René Klimes
----------------	----	-------------

Die Sitzung ist beschlussfähig.

Die Sitzung ist öffentlich.

TAGESORDNUNG lt. Einladungskurrende:

- 1. Protokoll der letzten Sitzung**
- 2. Mietverträge / Pachtverträge / Nutzungsvereinbarungen**
- 3. 1. Nachtragsvoranschlag 2024**

4. Kindergartenzubau Neurißhof Auftragsvergaben

5. Zusatzvereinbarung Liegenschaften 1098/4 und 1098/7, KG Schönauf

Verlauf der Sitzung:

Bürgermeister Klimes begrüßt die anwesenden Mitglieder des Gemeinderates und stellt die Beschlussfähigkeit fest. Entschuldigt sind GR Ing. Andreas Hohenwarter, MA, GR Tanja Hametner und GR Markus Jakubec sowie GR Sophie Kailer, BEd, MA.

Die Einladungskurnde wurde den Mitgliedern termingerecht zugesandt. Gegen die Tagesordnung gibt es keine Einwände.

Top 1: Protokoll der letzten Sitzung:

Das Protokoll der letzten Sitzung des Gemeinderates ist den Parteienvertretern zeitgerecht zugestellt worden. Nachdem gegen den vorliegenden Entwurf kein schriftlicher Einwand vorliegt, gilt das Protokoll gemäß NÖ Gemeindeordnung als genehmigt.

Top 2: Mietverträge / Pachtverträge / Nutzungsvereinbarungen:

Bgm. Klimes legt sämtliche Miet-/Nutzungs- und Pachtverträge, welche seit der letzten Sitzung aufgesetzt wurden, vor:

- Gartenpachtvertrag Grabeland Nr. 69
- Garage Nr. 47 und Verlängerungen für 1, 3, 14, 16, 23, 26, 27, 28, 29, 30, 31, 35, 36, 39, 40, 41, 42, 44, 48
- Stellplatz Nr. 17

Der Gemeindevorstand hat folgenden einstimmigen Antrag (Beilage zum Protokoll) an den Gemeinderat gestellt: Der Gemeinderat möge alle vorliegenden Mietverträge, Pachtverträge und Nutzungsvereinbarungen genehmigen und die Miete für die Garagen bei Neuabschluss bzw. Verlängerung ab 1/25 von € 85,- auf € 90,-/Monat erhöhen, um der Empfehlung der Aufsichtsbehörde laut Bericht zur Gebarungseinschau 2024 nachzukommen und alle Miet- und Pachtverträge entsprechend dem VPI anzupassen.

Bgm. Klimes lässt abstimmen.

Einstimmig angenommen.

Top 3: 1. Nachtragsvoranschlag 2024

Bgm. Klimes berichtet, dass der 1. Nachtragsvoranschlag 2024 vom 22.10.-05.11.2024 zur öffentlichen Einsichtnahme aufgelegt ist und keine Eingaben dazu eingelangt sind.

Bgm. Klimes erläutert einige Zahlen und Fakten:

Der NVA weist ein Nettoergebnis von € 74.000,-, ein kum. Haushaltspotential von € 208.512,66, einen Geldfluss der operativen Gebarung von € 199.300,- und einen Geldfluss der voranschlagswirksamen Gebarung von - € 238.600,- aus.

Abweichungen vom VA wurden bereits im Rahmen der Gebarungseinschau festgehalten und entsprechend der Aufforderung der Aufsichtsbehörde wurden die aktuellen Entwicklungen eingearbeitet. Dies betrifft vor allem die Bereiche Rechtskosten, Flächenwidmung, Strom- und Gaspreise, Personalkosten/-ersätze TBE, Museum und Instandhaltung von Denkmälern,

Ortsbildpflege, Stromtankstellen, ASBÖ und Radewegeanbindung, Transferzahlungen und Förderungen, Veräußerung von Grundstücken, Gebührenbremse, Aufschließungsabgaben, Ertragsanteile und Rücklagenaufösungen.

Das Haushaltsjahr 2024 gestaltet sich aufgrund der allgemeinen wirtschaftlichen Situation und der rückläufigen Einnahmen, jedoch steigenden Ausgaben (Preiserhöhungen, Umlagensteigerungen) als besonders herausfordernd. Aufgrund der bisher guten wirtschaftlichen Aufstellung der Gemeinde konnte dies mit liquiden Mitteln ausgeglichen werden.

Der Gemeindevorstand hat folgenden einstimmigen Antrag (Beilage zum Protokoll) an den Gemeinderat gestellt: Der Gemeinderat möge den 1. Nachtragsvoranschlag 2024 in der vorliegenden Fassung genehmigen.

Bgm. Klimes lässt abstimmen.

Einstimmig angenommen.

Top 4: Kindergartenzubau Neurißhof Auftragsvergaben

Bgm. Klimes berichtet, dass wie zuletzt besprochen und beschlossen, die Gewerke für den Kindergartenzubau für die Errichtung einer zusätzlichen Kleinkindgruppe vom Planungsatelier Bmst. Ing. G. Holpfer GmbH ausgeschrieben wurden. Am 30.09.2024 fand im Beisein von GR Ing. Windisch, Günther Holpfer und Bgm. Klimes die Angebotsöffnung statt.

Günther Holpfer hat die eingelangten Angebote geprüft, entsprechende Nachlässe verhandelt und der Gemeinde einen Vergabevorschlag für die Baumeisterarbeiten (nicht offenes Verfahren) sowie für die Gewerke Dachtechnik, Fassadenarbeiten, Maler, Trockenbau, Fenster, Fliesenlegerarbeiten, Bodenleger, Innentüren, Elektro und Sanitär Heizwerk (Verhandlungsverfahren ovB) übermittelt.

Entsprechend der vorliegenden Prüfberichte und Vergabevorschläge sollen die Aufträge seitens des Gemeinderates wie folgt vergeben werden:

1. Baumeisterarbeiten – Fa. Kienzl
2. Dachtechnik – Fa. Rambacher
3. Fassadenarbeiten – Fa. Wutzlhofer
4. Maler – Fa. Wutzlhofer
5. Trockenbau – Fa. Bruckner
6. Fenster – Fa. Tesar
7. Fliesenleger – Fa. Plattig
8. Bodenleger – Fa. Mrazek
9. Innentüren – Fa. Zamecnik
10. Elektro – Fa. Schrönkhammer
11. Sanitär / Heizwerk – Fa. Janisch

Bgm. Klimes bedankt sich bei GR Ing. Windisch, der seine Expertise eingebracht und sich mit Günter Holpfer hinsichtlich der Ausschreibung und der Vorgaben an die Professionisten (Leistungsverzeichnisse), v.a. hinsichtlich des Heizwerkes eng abgestimmt hat.

Der Gemeindevorstand hat folgenden einstimmigen Antrag (Beilage zum Protokoll) an den Gemeinderat gestellt: Der Gemeinderat möge die Aufträge für die einzelnen Gewerke

entsprechend dem vorliegenden Vergabe- und Prüfvorschlag des Planungsateliers Bmst. Ing. G. Holpfer GmbH vergeben.
Bgm. Klimes lässt abstimmen.

Einstimmig angenommen.

Top 5: Zusatzvereinbarung Liegenschaften 1098/4 und 1098/7, KG Schönau

Bgm. Klimes berichtet, dass RA Dr. Forsthuber mit ihm in Verbindung getreten ist, weil Frau Schneider die Errichtung der Feuermauer zwischen dem ehem. Kirchengebäude und dem ehem. Schulgebäude gerne schriftlich fixiert haben möchte. Dahingehend wurde eine Zusatzvereinbarung zum Kaufvertrag, welcher die Teilung und Grenzbereinigung regelt und die Sakristeiräumlichkeiten dem Wohnhaus von Frau Schneider zuteilt, aufgesetzt.

Diese liegt vor und hält ausdrücklich fest, dass die Feuermauer auf Kosten der Gemeinde zu errichten ist. Diese wird ohnehin seitens der Baubehörde vorgeschrieben, wenn der Umbau beim Bauamt in Schönau/Tr. eingereicht wird.

Der Gemeindevorstand hat folgenden einstimmigen Antrag (Beilage zum Protokoll) an den Gemeinderat gestellt: Der Gemeinderat möge der vorliegenden Zusatzvereinbarung hinsichtlich der Errichtung einer Feuermauer zwischen der Gemeinde und Frau Schneider betreffend der Liegenschaften 1098/4 und 1098/7, KG Schönau, die Zustimmung erteilen.
Bgm. Klimes lässt abstimmen.

Einstimmig angenommen.

Es erfolgen keine weiteren Wortmeldungen.

Bgm. Klimes bedankt sich für das Erscheinen und die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 19:55 Uhr.

Die Niederschrift über die Sitzung des Gemeinderates vom 05.11.2024 besteht aus 5 Seiten.

Blumau-Neurißhof, 27.11.2024



.....
Bürgermeister René Klimes

.....
Schriftführer

.....
Gemeinderat (PUL)

.....
Gemeinderat (BuNT)

.....
Gemeinderat (ÖVP)

.....
Gemeinderat (SPÖ)